

Allgemeines

Das Dienstjahr fing mit der Dienstplanaufstellung für das kommende Jahr am 08.01.2010 an und endete am 19.12.2010 mit der alljährlichen Weihnachtsfeier.



Insgesamt wurden:

63 Dienste zu

105 Stunden Feuerwehrtechnische Ausbildung und

215,5 Stunden allgemeiner Jugendarbeit geleistet.

Die Mitgliederzahl sank von 23 auf 20 Jugendfeuerwehrleute.

Wir hatten vier Austritte zu vermelden aber auch eine Neuaufnahme zu verbuchen. Der Altersdurchschnitt stieg von 12,1 Jahre auf 13,05 Jahre.

Jugendfeuerwehr, gemeinsam Stark

www.jugendfeuerwehr-barkhausen.de



Die Jugendfeuerwehr setzt sich im Jahre 2010 aus 13 Jugendfeuerwehrojungen und 7 Jugendfeuerwehrmädchen zusammen. Sie wurden von Rainer M., Daniela M., Noemi F. und Tobias G. betreut. Unterstützt wurden sie bei größeren Aktionen von Tim B. und Mario J.

Kommen wir nun zur besten Dienstbeteiligung. Die beste Dienstbeteiligung des Jahres erreichte Klaus B. Mit 51 Diensten zu 305,10 Stunden. Gefolgt von Jan W., mit 43 Diensten zu 282,30 Stunden. Diese vorbildlichen Kameraden wurden zur Anerkennung mit Urkunden und einem Wanderpokal ausgezeichnet.

Stadt- und Kreisveranstaltungen

Auf Stadtebene nahmen wir am zum ersten Male ausgespielten Winterpokal teil, dabei erreichten wir den dritten Platz.

Beim Stadtpokal nahmen wir dieses Jahr leider nicht teil, da die Kinder nicht regelmäßig zum üben kamen.

Auch beim Jubiläum der JF Eisbergen waren wir vertreten und belegten bei einer Dorfrallye den letzten Platz und bekamen einen süßen Pechvogel der jetzt unser Gerätehaus ziert.

Am 25.04. hieß es Tag der Feuerwehr in und an der Gesamtschule. Dort hat sich die gesamte Freiwillige Feuerwehr der Stadt Porta Westfalica repräsentiert. Also auch die JFP. Wir waren somit auch vertreten und haben den Stand der Jugendfeuerwehr Porta für eine Weile besetzt.

Auf Kreisebene nahmen wir am Kreisorientierungswandern in Porta Westfalica Lohfeld teil und belegten die Plätze 34 und 38. Beim Spiel ohne Grenzen in Petershagen Heimsen belegten wir den 38. Platz.

Am 04.09. durften wir bei der Großübung, die von den Stadtjugendwarten ausgearbeitet wurde, auch mitmachen. Wir arbeiteten mit den Jugendfeuerwehren Lohfeld und Nammen zusammen und mussten gemeinsam einen Wohnhausbrand in der Gotteshütte bekämpfen.



Am 18.09. wurde die Leistungsspanne in Hüllhorst abgenommen. Wo unser Kamerad Klaus B. teilnahm und mit einer Gruppe aus Nammern, Kleinenbremern und Wülpkern an den Start ging. Alle haben es geschafft und bestanden. Somit darf Klaus jetzt die höchste Auszeichnung der Jugendfeuerwehr an seiner Uniform tragen.



Dorfveranstaltungen

Auf Dorfebene machte die JFB an vielen verschiedenen Veranstaltungen mit. Beim Dorfpokalschießen waren wir dieses Jahr wieder vertreten und gewannen leider konkurrenzlos beide Pokale. Da sich keine weiteren Jugendgruppen angemeldet hatten. Auch beim Osterfeuer des Stammtisches der „zwooten“ Kompanie waren wir wieder mit dabei und haben für den Spielspaß der kleinen Gäste gesorgt. Auch gegen den kleinen Hunger konnten wir helfen indem wir Stockbrote reichten.

Auch die zweite Weihnachtsbaumsammelaktion war wieder ein riesen Erfolg für die JFB. Wir hatten mehr Anmeldungen als noch im letzten Jahr zu vermelden, waren aber diesmal schneller fertig, da wir jetzt mit drei Trecker unterwegs waren. Unsere Fahrer waren die Kameraden Tim B., Detlev H. und Jürgen S. Unser Kamerad Horst L. stellte uns den dritten Trecker zur Verfügung, der Kamerad Friedel S. einen Anhänger.



Am 20.02.2010 haben fünf Kameraden die Jugendflamme Stufe I bestanden. Sie wurden auf Knoten und Stiche, stabile Seitenlage, Notruf absetzen und Fahrzeug und Gerätekunde geprüft. Seitdem dürfen Sören L., Timo W., Jan W. und Pascal H. die Jugendflamme Stufe I an ihrer Uniform tragen. Julian W. muss sich leider noch etwas gedulden da ihm der gemeinnützige Teil noch fehlt.

Auch in diesem Jahr reinigten wir unser Dorf bei der Aktion Saubere Landschaft vom achtlos weggeworfenen Müll.



Lehrgänge

Der Kamerad Daniel V. hat mit seiner Grundausbildung begonnen und besuchte im Jahr 2010 die Module 0, 1.

Sonstige Aktivitäten

Vor den Sommerferien wurden wir noch einmal richtig nass, denn es stand unser Sommerferienabschlußspaßnassdienst auf dem Dienstplan. Zuerst waren wir gemütlich Eis essen um dann gestärkt an der Wasserschlacht teilzunehmen. Auch einige aus der Einsatzabteilung kamen vorbei und wurden von uns so richtig nass gemacht. Als wir es dann geschafft hatten, dass keiner mehr trocken war konnten wir noch gemütlich grillen und uns in die Sommerferien verabschieden.



Aber nur für kurze Zeit, denn es ging ja schon am 01.08. weiter in unser JFB Zeltlager nach Hövelriege. Wo wir ganze sieben Tage blieben. Wir hatten einen super Zeltplatz mit einem Bach der sich hindurch schlängelte und einer riesigen Spielwiese. Wir gestalteten unsere Zeltlager T-Shirts selbst und haben auch beim Kochen in der Küche geholfen. Wir machten Ausflüge zur örtlichen Feuerwehr und nahmen am Geocaching in Paderborn teil. Auf dem Zeltplatz gab es in den Gruppen noch verschiedene Aufgaben zu bewältigen. Wie z.B. Bau einer Brücke mit anschließendem Belastungstest von Rainer und Rossi, oder den Bau eines Fahnenmastes wo wir unsere selbst gemalten Flaggen hissen sollten. Abends wurde dann noch gemütlich beim Lagerfeuer zusammen gegessen. Es war richtig schön mal sieben Tage weg zu sein, das wir auf den Geschmack gekommen sind und beim nächsten JFB Zeltlager wieder so lange weg wollen.



In diesem Jahr veranstalteten wir unsern zweiten Feuerwehrtag (24 Stunden Dienst). An diesem Tage hatten die Kids verschiedene Einsätze zu absolvieren und wurden alarmiert wie die großen. Sie konnten zeigen was sie bei den Feuerwehrtechnischen Diensten alles gelernt haben.



Wir gingen im Rahmen der allgemeinen Jugendarbeit schwimmen, Kegeln, guckten DVDs, waren Eislaufen und unternahmen noch vieles mehr.

Jugendfeuerwehr, gemeinsam Stark

www.jugendfeuerwehr-barkhausen.de



Zum Jahresabschluss veranstalteten wir unsere Weihnachtsfeier mit gemeinsamen Essen, Sport und einem nächtlichen Fackellauf.

All die vielen Dienste konnten wir nur dank der Unterstützung vieler Eltern, fördernde Mitglieder und Kameraden der Einsatzabteilung erleben. An dieser Stelle herzlichen Dank.

Aussichten für das Jahr 2011

Voraussichtlich werden 3 Kids die Jugendflamme Stufe I ablegen und 10 die Stufe II.

Fünf von uns können die Leistungsspange erwerben.

Die Kameraden Dominik M. und Klaus B. können mit ihrer Grundausbildung anfangen.

Im Sommer wollen wir wieder Zelten fahren, diesmal allerdings im Rahmen des Stadtzeltlagers mit der gesamten Jugendfeuerwehr der Stadt Porta. Es geht vom 26.07. bis 30.07. nach Mardorf zum Steinhuder Meer.

Porta Westfalica den 01.Januar 2011

Geschrieben von:

Daniela Müller und Stellv. Jugendwart	Dominik Meier Stellv. Jugendsprecher
--	---